Entwicklerdokumentation Buchhandlung Schiller

Version: 1.0

Status: Fertig

Stand: 19. November 2014

Gruppe 17

Historie

Version	Status	Datum	Bearbeiter	Erläuterung
0.1	In Arbeit	04.01.2015	Christoph Kepler	Initial Commit
1.0	Fertig	14.01.2015	Christoph Kepler	Fertigstellung
1.1	Fertig	15.01.2015	Christoph Kepler	Ausformulierungen

Inhaltsverzeichnis

1	Einf	ührung und Ziele	1
	1.1	Aufgabenstellung	4
	1.2	Qualitätsziele	4
	1.3	Stakeholder	1
2	Ran	dbedingungen	5
	2.1	Technische Randbedingungen	5
	2.2	Konventionen	5
3	Kon	textabgrenzung	3
	3.1	Fachlicher Kontext	3
		3.1.1 Kontextdiagramm	3
		3.1.2 Top-Level-Architektur	7
	3.2	Verteilungskontext	7
	3.3		8
		3.3.1 Anwendungsfälle	3
4	Lösı	ingsstrategien und Entwurfsenscheidungen 11	L
5	Bau	steinsicht 12	2
		5.0.2 Kontextdiagramm	2
		5.0.3 Top-Level-Architektur	2
6	Lau	fzeitsicht 13	3
	6.1	ArticleManagement	
	6.2	ProfileManagement	
	6.3	Purchase	5
	6.4	Registration	
7	Kon	zepte 16	ô
	7.1	Fachliche Strukturen und Modelle	
		7.1.1 Überblick: Klassendiagramm	
		7.1.2 Klassen und Enumerationen	
	7.2	Persistenz	
	7.3	Benutzeroberfläche	
		7.3.1 Überblick: Dialoglandkarte	
		7.3.2 Dialogbeschreibung	
	7.4	Ergonomie	
	7.5	Transaktions- und Sessionbehandlung	
	7.6	Sicherheit	
	7.7	Kommunikation und Integration mit anderen IT-Systemen 30	
	7.8	Verteilung	
	7.9	Plausibilisierung und Validierung	
		Ausnahme-/Fehlerbehandlung	
		Logging, Protokollierung, Tracing	
		Konfigurierbarkeit	
		Internationalisierung	
		Testbarkeit	
		Buildmanagement	
	1.1()		,

1 Einführung und Ziele

1.1 Aufgabenstellung

Die Buchhandlung SCHILLER benötigt eine Verkaufsanwendung. Hauptsächlich ist eine Verkaufsanwendung für die Bücher zu implementieren. Jedoch hat der Geschäftsführer noch einige eigene Ideen. Die Anwendung benötigt, neben einer Artikelverwaltung auch eine Benutzerverwaltung. Zu jedem Buch muss mindestens der Autor, Verlag, die ISBN und eine kurze Inhaltsbeschreibung gespeichert werden. Eine Abbildung des Buchbundes anzuzeigen, würde die Attraktivität des Verkaufsprogrammes deutlich steigern. Die Bücher der Buchhandlung SCHILLER sind nach Genre in die Kategorien Fiktion, Sachbuch, Unterhaltung, Ratgeber unterteilt. Eine Möglichkeit zu Erweiterung und nachträglichem Hinzufügen weiterer Genres ist wünschenswert. Der Geschäftsinhaber denkt auch über ein Angebot von CDs und DVDs nach. Die Benutzerverwaltung soll einige wichtige Angaben zum Kunden liefern (Name, Kundennummer, Lieferadresse, etc.). Als zusätzliches Feature wünscht der Buchhandel SCHILLER sich einen Kalender auf der Homepage, welcher die wöchentlichen Lesungen aufführt, die in den Räumen der Buchhandlung stattfinden. Die Bezahlung der gekauften Bücher erfolgt über Rechnungsversand.

1.2 Qualitätsziele

Die Entwickler der Gruppe 17 arbeiten auf eine vollkommen funktionsfähige, intuitiv bedienbare und den heutigen Webstandards angepasste Anwendung hin. Diese wird den höchsten Qualitätsstandards entsprechen. Um die Sicherheit der Applikation zu gewährleisten werden diverse Tests und Sicherheitsparameter implementiert.

1.3 Stakeholder

Rolle	Beschreibung	Ziel/Intention	
Admin	Administrativer Benutzer	Administrieren der Anwen-	
	der Anwendung	dung	
Boss	Account des CEOs	Einsehen von Statistiken	
Article Manager	Account des Article Mangers	Verwaltung der Artikel	
Event Manager	Account des Event Mangers	Verwaltung der Events	
User Manager	Account des User Mangers	Verwaltung von Nutzern	
Employee	Accounts der Angestellten	generelle Aufgaben	
Customer	Accounts der Kunden	Für bestellen	
Guest	anonymer Websitebesucher	surfen	

2 Randbedingungen

2.1 Technische Randbedingungen

Hardwarevorgaben
min. 1024 MB RAM
min. 2 GHz Single Core CPU
min. 50 GB HDD Kapazität
Breitband Internet Anbindung
Softwarevorgaben
Java 8 kompatibles OS
Java 8
Tomcat 8.0 oder höher
Maven 3.0 oder höher
konfigurierter Webserver/Proxy
konfigurierte Domain
Vorgaben des Systembetriebs
CSS und JS Framework ZURB Foundation 5
Foundation Date Picker
Slick Image Slider
Spring Framework 4
Salespoint Framework 6
itext PDF
CK Editor
Thymeleaf
Programmiervorgaben
Java 8
HTML 5
CSS 3
JavaScript

2.2 Konventionen

${\bf Programmier richtlinien}$

- ullet 2 space tab intendation
- MVC Pattern

Dokumentationsrichtlinien

- JavaDoc
- Wiki des Repository
- $\bullet\,$ Kommentare im Quellcode
- Anwenderdoku
- Entwicklerdoku

Richtlinien für das Versions- und Konfigurationsmangement

- \bullet Versions mangement: Git (Github)
- Continous Integration: Tavis CI (Direktanbindung zu Github)
- Konfigurationsmangement: Maven mit pom.xml

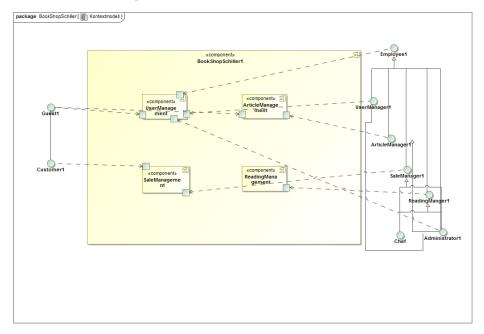
Namenskonventionen

 $\bullet\,$ Namensraum bookshop-schiller

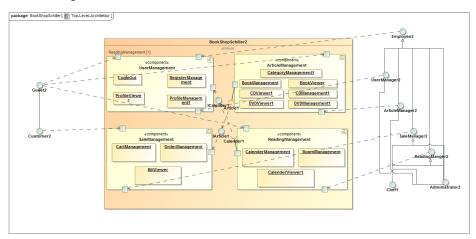
3 Kontextabgrenzung

3.1 Fachlicher Kontext

3.1.1 Kontextdiagramm



${\bf 3.1.2}\quad {\bf Top\text{-}Level\text{-}Architektur}$

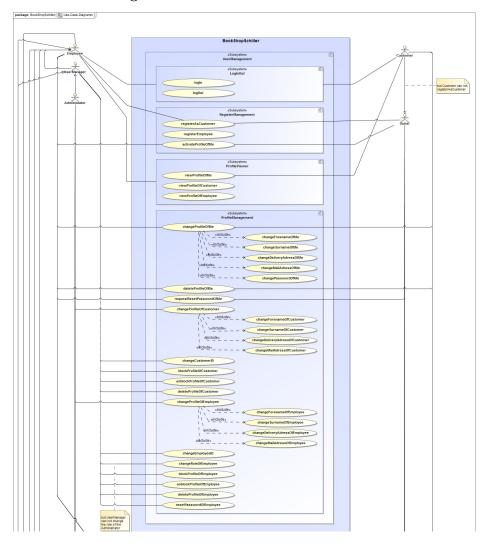


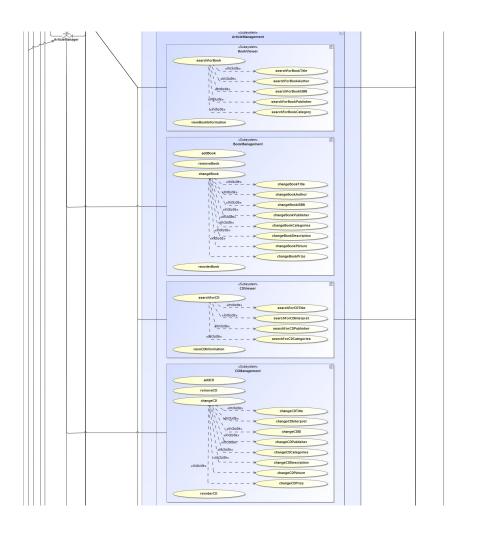
3.2 Verteilungskontext

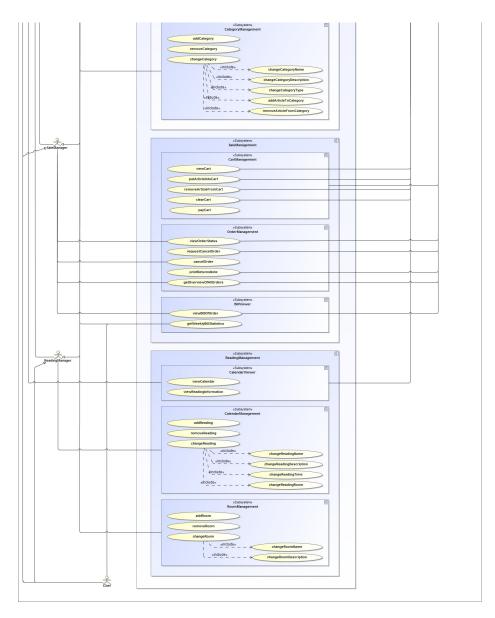
Es wird nicht auf andere Systeme zugegriffen.

3.3 Externe Schnittstellen

3.3.1 Anwendungsfälle







Use-Case ID	Beschreibung
UserManagement:	
UC01	LogIn/LogOut
UC02	als Nutzer registrieren
UC03	Rollen ändern
UC04	Nutzerdaten ändern
UC05	eigene Nutzerdaten ansehen
UC06	Nutzerdaten eines Kunden ansehen
UC07	Passwort zurücksetzen
UC08	Nutzerprofil löschen
UC09	Nutzerprofil sperren
ArticleManagement:	

UC10	Artikel ansehen (Buch, CD, DVD)
UC11	Artikel hinzufügen
UC12	Artikel entfernen
UC13	Artikel nach verschiedenen Kriterien durchsuchen
UC14	Artikeldaten ändern
UC15	Kategorie bearbeiten
UC16	Kategorie hinzufügen
UC17	Kategorie entfernen
UC18	Artikel zu Kategorie hinzufügen
UC19	Artikel aus Kategorie entfernen
CartManagement (SaleN	
UC20	Warenkorb ansehen
UC21	Warenkorb füllen
UC22	Warenkorb leeren
UC23	zur Kasse gehen
OrderManagement (Sale	Management):
UC24	Bestellung ansehen
UC25	Bestellung abbrechen
UC26	Retourenschein ausgeben
BillManagement (SaleM	anagement):
UC27	Rechnung ansehen
UC28	Statistik ansehen
ReadingManagement:	
UC29	Kalender ansehen
UC30	Lesung hinzufügen
UC31	Lesung bearbeiten
UC32	Lesung entfernen
UC33	Raum hinzufügen
UC34	Raum bearbeiten
UC35	Raum entfernen

4 Lösungsstrategien und Entwurfsenscheidungen

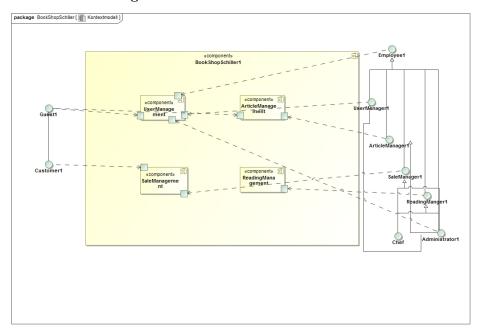
Um die Aufgabenstellung zu realisieren wird das Java Framework Spring verwendet. Um die Verkaufsaspekte abzudecken, wird zusätzlich das Java Framework Salespoint eingesetzt. Diese beiden Frameworks sollen durch Wiederverwendung den Programmieraufwand so gering wie möglich halten. Die im SWT-Modul gelernten Design-Patterns sollen genutzt werden, um größtmögliche Modularisierung, einfache Erweiterbarkeit und unkomplizierte Wartung zu gewährleisten.

Die zu erstellende Web Applikation stellt eine Verkaufsanwendung für die Buchandlung SCHILLER dar. Über diese Anwendung sollen Artikel in verschiedenen Kategorien zum Verkauf angeboten werden. Dazu müssen sich die Gäste an dem System mit ihrer korrekten E-Mail-Adresse registrieren. Es werden Rollen auf die einzelnen Nut-

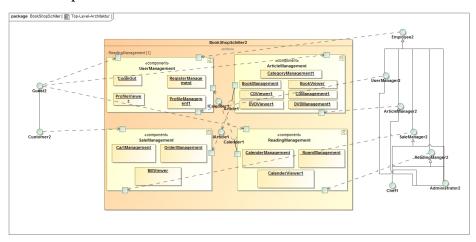
zer verteilt, welche dadurch spezielle Berechtigungen auf das System erben. Für die verschiedenen Rollen ist es dann möglich ihrer Tätigkeit nach zu gehen. So kann zum Beispiel der Reading Manager die Lesungen in den dafür bereitgestellten Kalender und die Ressource Raum eintragen, solange nicht schon eine Lesung dort vorhanden ist. Der Rechnungsversand erfolgt automatisch als pdf via E-Mail an den Kunden.

5 Bausteinsicht

5.0.2 Kontextdiagramm

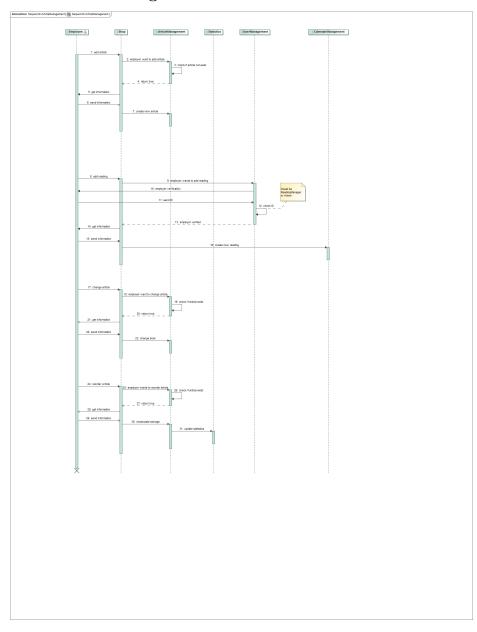


5.0.3 Top-Level-Architektur

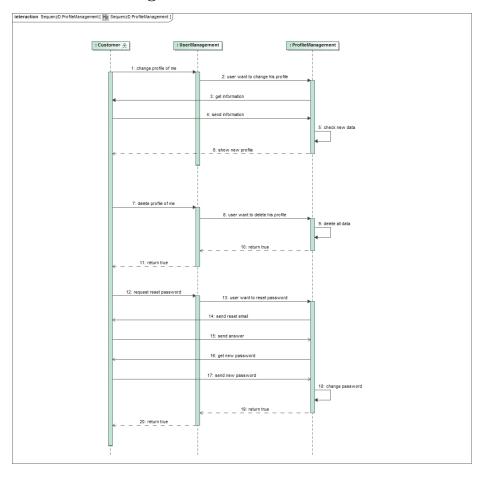


6 Laufzeitsicht

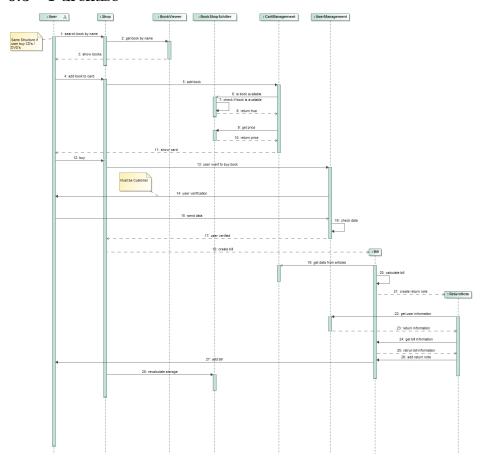
6.1 ArticleManagement



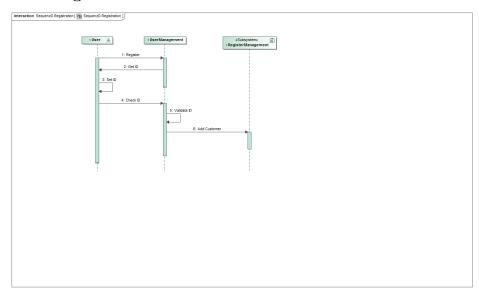
6.2 ProfileManagement



6.3 Purchase



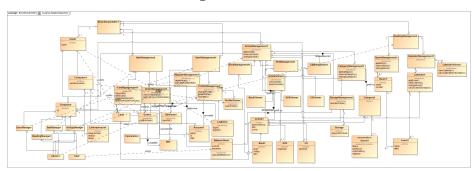
6.4 Registration



7 Konzepte

7.1 Fachliche Strukturen und Modelle

$7.1.1 \quad \ddot{\textbf{U}} \textbf{berblick: Klassendiagramm}$



7.1.2 Klassen und Enumerationen

Klasse/Enumeration	Beschreibung	
BookShopSchiller	Hauptklasse, die alle Funktionen zusammenführt.	
Guest	Klasse für einen uneingeloggten Benutzer, kann den Ein-	
	kaufswagen nutzen, sich über das Benutzermanagement	
	einloggen oder kann sich registrieren, kann außerdem die	
	Suchfunktion nutzen.	
Costumer	Klasse für einen eingeloggten Benutzer als Kunde, erbt von	
	dem Guest und kann des weiteren auf sein Konto zugreifen.	
Employee	Klasse für einen Angestellten, erbt ebenfalls von Guest.	

UserManager	Klasse erbt von Employee und kann außerdem auf die Ver-
	waltung der Profile zugreifen.
ReadingManager	Klasse erbt von Employee und kann außerdem auf die Ver-
	waltung der Veranstaltungen zugreifen
SaleManager	Klasse erbt von Employee und kann außerdem auf die Ver-
	waltung der Bestellungen zugreifen.
ArticleManager	Klasse erbt von Employee und kann außerdem auf die Ver-
	waltung der Artikel zugreifen.
Admin	Klasse erbt von den "Manager"-Klassen, um Gewalt über
	alle Funktionalitäten zu haben.
Chef	Klasse erbt von Employee und kann außerdem Einsicht in
	die finanziellen Bilanzen bekommen.
Lieferadresse	Enumeration gehört zu jedem Costumer. Sie enthält die
	Daten eines Kunden(Hausnummer, Straße, Etage)
SaleManagement	Ist die Oberklasse zur Verwaltung/Funktionalität des Ver-
	kaufs. Sie regelt daher den Verkauf an Kunden. Der Sale-
	Manager benutzt die Funktionalitäten dieser Klasse.
CartManagement	Klasse kümmert sich um die Verwaltung des Einkaufswa-
	gen durch einen Costumer.
OrderManagement	Klasse verwaltet und bietet die Funktionalitäten einer je-
	den Bestellung.
BalanceSheet	Klasse bietet Funktionalitäten zum Einsehen der Ein- und
	Ausgaben. Enthält Werte für Einkommen und Ausgaben
	und die Berechnung einer Bilanz.
Cart	Klasse stellt die Umsetzung eines Einkaufswagens dar.
Order	Klasse stellt die Umsetzung einer Bestellung dar.
BillViewer	Klasse liefert die Funktionalitäten des Einsehens einer
	Rechnung für den Kunden
Bill	Klasse stellt die Umsetzung einer Rechnung dar.
Account	Klasse stellt die Umsetzung eines Personenkontos dar.
UserManagement	Ist die Oberklasse zur Verwaltung/Funktionalität des Pro-
	fils/Kontos. Sie regelt also das Interagieren mit dem Ac-
	count für den Kunden. Der UserManager benutzt die
	Funktionalitäten dieser Klasse
ProfileManagement	Klasse verwaltet die Profile und bietet Funktionalitäten
	für jeden Nutzer.
RegisterManagement	Klasse bietet Funktionalitäten zum Registrieren eines je-
	den Nutzers.
ProfileViewer	Klasse liefert Funktionalitäten des Einsehens eines Profils
	für den Benutzer.
LogInOut	Klasse kümmert sich um die Funktionen des Ein- und Aus-
	loggens.
ArticleManagement	Die Oberklasse bietet Funktionalitäten zur Verwaltung
	sämtlicher Artikel. Diese bietet Funktionalitäten zum
	Durchsuchen der Artikelbestände, sowie zum verwalten
	dieser. Sie wird vom ArticleManager benutzt.
CategoryManagement	Klasse kümmert sich um die Kategorisierungs-
	/Verwaltungsfunktionalitäten jeglicher Artikel.

BookManagement	Klasse erbt von ArticleManagement und bietet		
2 communagement	Kategorisierungs-/Verwaltungsfunktionalitäten von		
	Büchern		
DVDManagement	Klasse erbt von ArticleManagement und bietet		
D v Divianagement	Kategorisierungs-/Verwaltungsfunktionalitäten von		
	DVDs		
CDManagement			
CDManagement	Ÿ ,		
	Kategorisierungs-/Verwaltungsfunktionalitäten von		
C.	CDs		
Storage	Klasse stellt Umsetzung eines Lagers dar.		
ArticleViewer	Klasse liefert Funktionalitäten zum Anzeigen eines jeden		
	Artikels.		
BookViewer	Klasse erbt von ArticleViewer und liefert Funktionalitäten		
	zum Anzeigen eines Buches.		
DVDViewer	Klasse erbt von ArticleViewer und liefert Funktionalitäten		
	zum Anzeigen einer DVD.		
CDViewer	Klasse erbt von ArticleViewer und liefert Funktionalitäten		
	zum Anzeigen einer CD.		
Article	Klasse stellt die Umsetzung eines Artikels dar. Enthält		
	Werte für den Titel, Cover und eine Beschreibung.		
Category	Klasse stellt die Umsetzung einer Kategorie dar.		
Book	Klasse erbt von Article und stellt die Umsetzung eines		
	Buches dar. Enthält Werte für den Autor, Verlag und die		
	ISBN-Nummer.		
DVD	Klasse erbt von Article und stellt die Umsetzung einer		
	DVD dar. Enthält Werte für Regisseur		
CD	Klasse erbt von Article und stellt die Umsetzung einer CD		
	dar. Enthält Werte für Interpret.		
Genre <enumerati-< td=""><td colspan="2">Enumeration ist Teil einer Kategorienklasse und listet alle</td></enumerati-<>	Enumeration ist Teil einer Kategorienklasse und listet alle		
on>	Genres auf. Enthält die Werte Fiktion, Sachbuch, Unter-		
	haltung, Ratgeber.		
ReadingManagement	Oberklasse bietet Funktionalitäten zur Verwaltung und		
Treading management	Einsicht von Veranstaltungen.		
RoomManagement	Klasse kümmert sich um die Verwaltung von Räumlich-		
rtoomivanagement	keiten.		
CalenderManagement	Klasse verwaltet die Organisation von Veranstaltungen in		
CalenderManagement	einem Kalender.		
CalenderViewer	Klasse liefert Einsicht in den Kalender für alle Nutzer		
Room			
ROOM	Klasse stellt die Umsetzung eines Raumes dar. Enthält		
C-1 1	Werte für Namen und Nummer des Raumes.		
Calender	Klasse stellt die Umsetzung eines Kalenders dar.		
Event	Klasse stellt die Umsetzung einer Veranstaltung dar. Ent-		
	hält Werte für Namen der Veranstaltung und dessen Da-		
	tum.		

7.2 Persistenz

Die Daten werden alle in einzelnen Crud Repositories gespeichert. Die Validierung erfolgt im auf der Website über eine Formvalidation Suite, welche durch das Framework ZURB Foundation bereitgestellt wird. Die eingegebenen Daten werden dann in einer zweiten Ebene im Java Backend validiert und notfalls zurückgewiesen. Sind die Daten korrekt, werden sie in ihre jeweiligen Datensätze gespeichert. Die Attribute werden über Setter gesetzt und dann mit repo.save() gespeichert. Beim Start der Applikation werden einige Beispieldatensätze initialisiert. Diese dienen sowohl der Befüllung, Tests als auch der Veranschaulichung

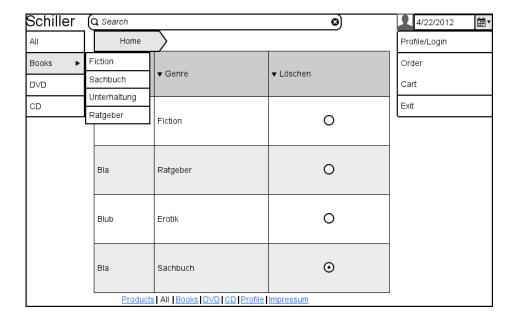
7.3 Benutzeroberfläche

7.3.1 Überblick: Dialoglandkarte

Dieser Entwurf zeigt den Anfangsbildschirm eines Nutzers. Von dieser Maske aus kann der Nutzer zu jeder wichtigen Funktionalität der Anwendung gelangen. Daher ist diese Maske am besten geeignet, einen Überblick über die Oberfläche der Anwendung zu schaffen.

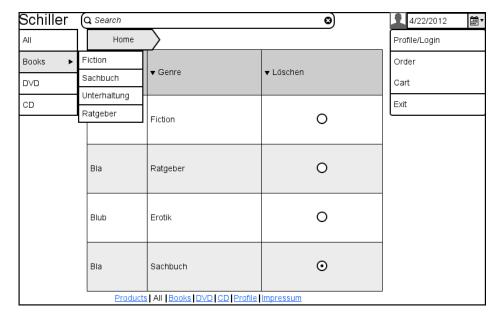
Auf der linken Seite ist die Sortierung der Artikel zu beeinflussen, am oberen Teil kann die Sortierung durch eine spezielle Suche noch weiter eingegrenzt werden. Außerdem kann ein Nutzer von dieser Seite aus zu dem Kalender gelangen, welchen man auf dem rechten oberen Bildschirmteil auswählen kann. Links daneben befindet sich das Avatarsymbol durch das man ein Drop-Down Menu öffnet, welches die nötigen Optionen zur Verwaltung des Profils bietet. Hier kann man zum Bildschirm für das Ein- und Ausloggen, bzw. auf den Bildschirm für das Registieren gelangen. Außerdem kann man direkt zu seinem Einkaufswagen oder den getätigten Bestellungen gelangen. Unter der Suche befindet sich der Pfad zur Orientierung, um zu Wis-

sen über welchen Weg man zu der aktuellen Seite gelangt ist. Am unteren Bildschirmrand befindet sich eine Fusszeile, die einen direkten Weg bietet, eine bestimmte Seite der Anwendung zu erreichen. Der mittige Teil der Oberfläche, welcher in diesem Fall die kategorisierte Bücheraufzählung in einer Tabelle darstellt, wird auf jeder Maske der Anwendung den inhaltlichen Teil darstellen(Artikelsuche, Profildarstellung, Kaufverwaltung, Kalenderdarstellung und das Einund Ausloggen, sowie das Registrieren.)

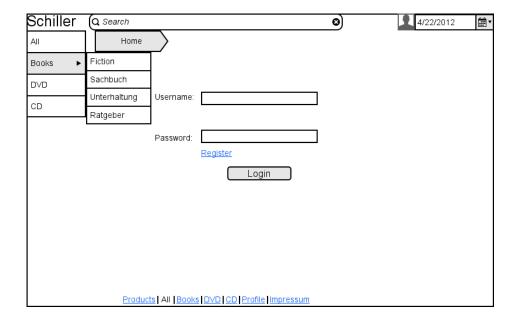


7.3.2 Dialogbeschreibung

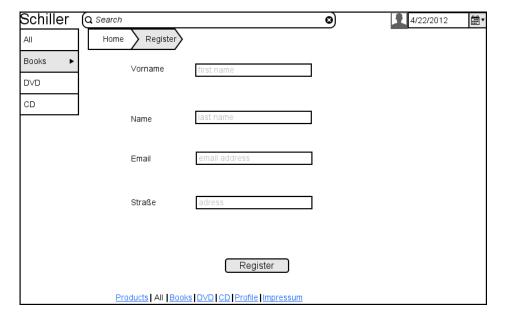
Dieser, für die Dialogübersicht bereits verwendete Dialog ist Startseite eines jeden Nutzer, sowie Artikelübersicht mit Kauffunktion.



Die Maske zeigt das Einloggen eines Nutzers. Es enthält auch die Option zur Registrierung eines noch nicht registrierten Nutzers.



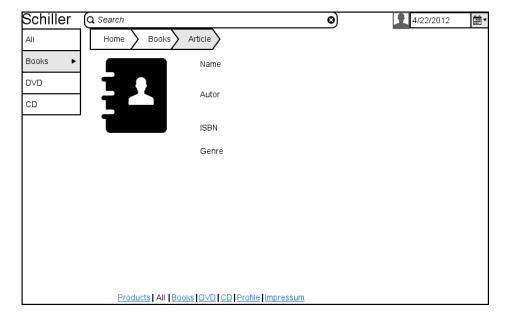
Ein Nicht-registrierter Nutzer kann sich über dieses Formular mit einem Klick auf den Knopf Register registrieren, soweit alle Textfelder valide ausgefüllt wurden.



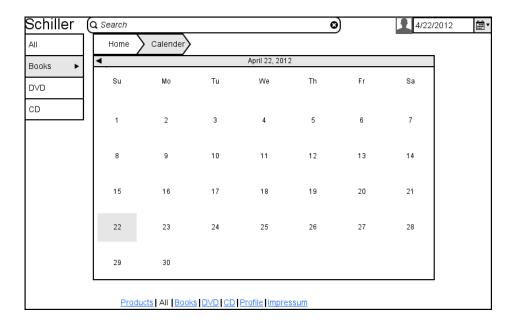
Diese Ansicht zeigt die Profilseite eines eingeloggten Kunden. Dieser kann seine angegebenen Daten einsehen und bei Bedarf ändern. Außerdem kann er Rechnungen seiner getätigten Bestellungen einsehen.



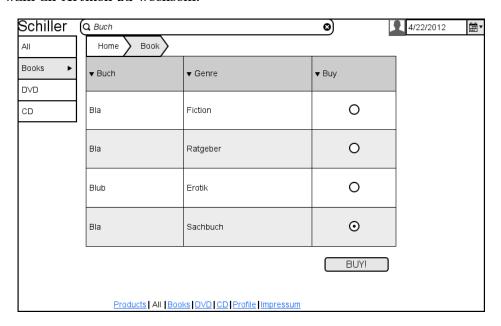
Das Layout einer Informationsseite für einen Artikel ist ähnlich der eines Nutzerprofils aufgebaut und zeigt die Attribute eines Artikels. Hier kann man sich auch für den Kauf dieses Artikels entscheiden.



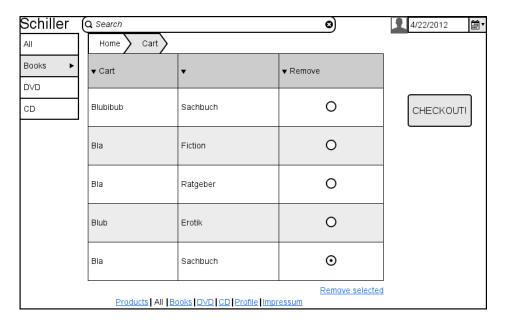
Diese Maske bietet die Ansicht des Kalenders. Hier können Veranstaltungstermine eingetragen sein, welche der Kunde einsehen kann.



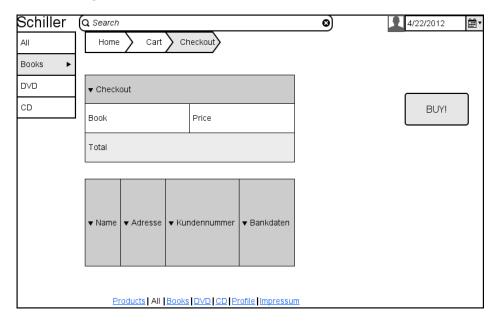
Diese Seite zeigt die Artikelsortierung nach dem Artikel Buch spezialisiert, welche durch einen Klick auf die linke Navigationsleiste sortiert wurde. Hier ist es möglich die Bücher in der rechten Tabellenspalte mit einem Klick auf die runden Knöpfe zu selektieren und durch den Knopf kaufen zu der Einkaufswagenansicht mit der Auswahl an Artiken zu wechseln.



Dies ist die Einkaufswagenansicht. Hier kann sich der Kunde über die Auswahl seiner Artikel, welche er im Begriff ist zu kaufen vergewissern. Er kann Artikel nach belieben wieder aus dem Einkaufswagen entfernen, nach dem gleichen Layout, wie er auch Artikel selektieren konnte. Mit einem Klick auf den Checkout Knopf gelangt der Kunde zum Kaufsbildschirm.



Hier wird eine Übersicht der Informationen angezeigt, die für die Bestellung eines Artikels von nöten sind. Es werden die selektierten Artikel, sowie die Benutzerinformationen angezeigt, an dessen Adresse der Artikel geschickt werden soll. Wenn alles zur Zufriedenheit des Kunden eingetragen ist, kann dieser auf den Buy Knopf klicken, um die Bestellung abzuschließen.



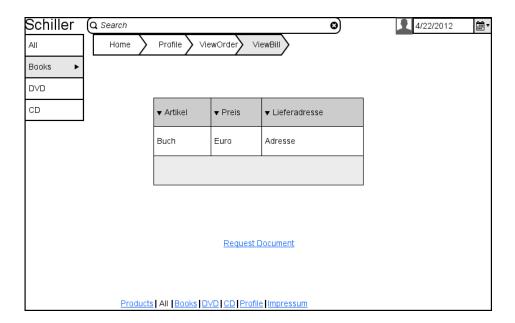
Dieser Bildschirm stellt die Bestätigung einer vom Kunden getätigten Bestellung dar. Von diesem Bild aus kann er wieder auf die Bestellungen zugreifen.



Die Einsicht der getätigten Bestellung stellt diese Ansicht dar. Hier kann der Kunde direkt eine Rechnung einsehen und auch die Bestellung wieder stornieren.



Diese Maske zeigt die Einsicht einer Rechnung. Der Kunde kann eine Rechnung auch als Dokument anfordern.



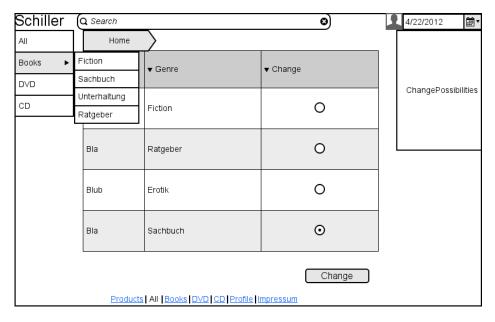
Bei einer Stornierung der Bestellung wird ein letztes zu bestätigendes Bild angezeigt, um eine Bestellung rückgängig zu machen.



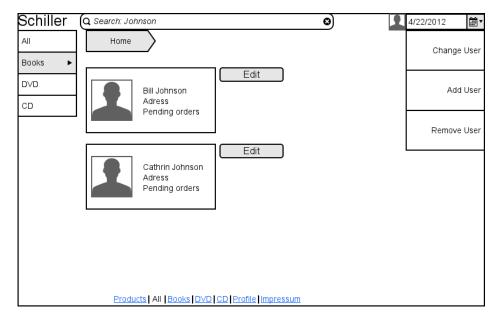
Diese Ansicht stellt den üblichen Startbildschirm eines Angestellten dar. Diese unterscheidet sich nur aufgrund der rechten Navigationsleiste grundlegend von der des Kunden bzw. allgemeinen Nutzers. Diese Navigation zeigt die Verwaltungsoptionen, die ein Angestellter angepasst auf seine Rolle bzw. Befugnis ausführen kann.

In diesem Beispiel handelt es sich um den Bildschirm eines Artikel-

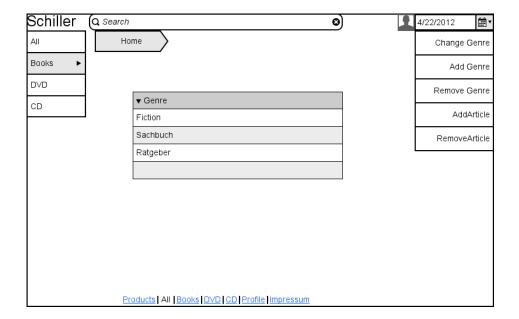
verwalters, da auf dieser Seite bereits die Verwaltung der Artikel angedeutet ist.



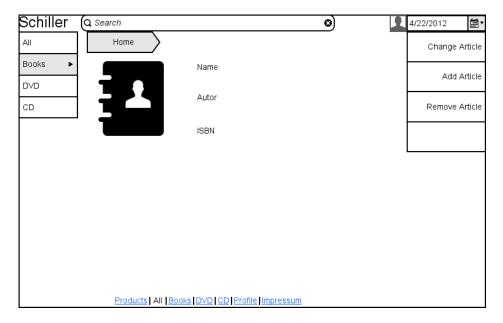
Diese Maske zeigt die Ansicht eines Benutzerverwalters, der nach Profilen suchen, sowie diese verwalten kann.



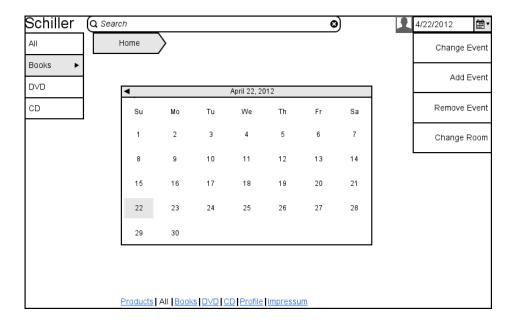
Hier wird die Option eines Artikelverwalters angezeigt, die Genres zu verwalten, die einem Artikel angehören können.



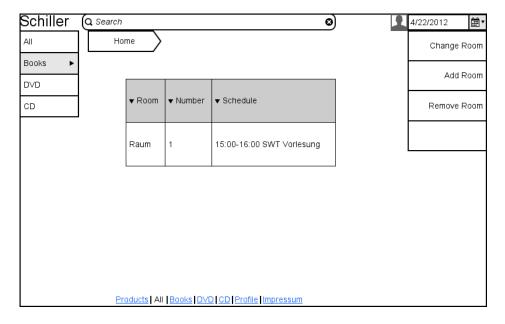
Das Verwalten eines speziellen Artikels zeigt diese Maske, wieder aus der Sicht eines Artikelverwalters.



Der Veranstaltungsverwalter kann in dieser Ansicht Kalender, sowie Veranstaltungen und Räume verwalten.



Zur Raumverwaltung kommt der Veranstaltungsverwalter über die Kalenderverwaltungsansicht. Hier können Räume für Veranstaltungen, sowie für die Buchhandlung im allgemeinen verwaltet werden.



7.4 Ergonomie

• Crosstesting: Gruppe 16

• Oma-Tests: Mitbewohner, Eltern

7.5 Transaktions- und Sessionbehandlung

Die Nutzer interagiert mit der Anwendung nur über die Weboberfläche. Es gibt zwei grunsätzliche Methoden. Diese sind *GET* und *POST*. Der Nutzer sendet alle seine Anfragen über diese Methoden an den Server. Größtenteils enthält diese Anwendung Formulare, welche per *POST* übermittelt werden. Es gibt aber auch Requests welche über *GET* gemappt wurden. Der Server behandelt diese Anfragen über die jeweiligen Controller und und schickt die Daten an die Model, welche dann Ihre Zustände ändern. Jeder Nutzer kann sich auch einen Benutzeraccount anlegen, welcher ihm authentifiziert und weitere Aktionen ermöglicht.

7.6 Sicherheit

- Spring Security wurde umfassend und erschöpfend implemnetiert
- http://projects.spring.io/spring-security/

7.7 Kommunikation und Integration mit anderen IT-Systemen

- Ein Apache lässt sich mit ProxyPassReverse als vorgeschaltete Instanz zum Web betreiben
- Dadurch wird eine Portspezifizierung ":8080" überflüssig

7.8 Verteilung

• Diese Anwedung läuft nur auf einem Server.

7.9 Plausibilisierung und Validierung

 Jegliche Benutzereingaben werden sowohl durch Javascript als auch durch das Java-Backend validiert.

7.10 Ausnahme-/Fehlerbehandlung

- Es wurde eine Standardfehlerseite implementiert
- Eine weitere Asuwertung ist zumindest für den Websitebesucher nicht sinnvoll
- Admins haben das Serverlog

7.11 Logging, Protokollierung, Tracing

• Serverlog

7.12 Konfigurierbarkeit

- Es können neue Nodes hinzugefügt, geändert und gelöscht werden.
- im Datainitializer werden Grundkonfigurationen vorgenommen.

7.13 Internationalisierung

• Konfigurierbar durch die messages.properties

7.14 Testbarkeit

Test Case	Beschreibung	Ergebnis
ID		
TC00000	Versuche etwas zu tun ohne die notwendigen	Fehlermeldung
	Nutzerrechte zu besitzen	
TCUC011	Eingabe des korrekten Nutzernamens und	Login und Startseite
	Passwortes	
TCUC012	Eingabe des falschen Nutzernamens	Login-Fehler und er- neute Eingabe
TCUC013	Eingabe des falschen Passwortes	Login-Fehler und erneute Eingabe
TCUC021	Eingabe von korrekten und nicht vergebenen Registrierungsdaten	Registrierung als Nutzer
TCUC022	Eingabe eines bereits verwendeten Benutzer-	Fehlermeldung und er-
	namens	neute Eingabe
TCUC023	Eingabe eines falschen Adressformates (E-Mail	Fehlermeldung und er-
	oder Lieferadresse)	neute Eingabe
TCUC031	Änderung der Rolle eines Nutzers	neue Zugriffsrechte des Nutzers
TCUC041	Eingabe von korrekten Nutzerdaten	Nutzerdaten geändert
TCUC042	Eingabe eines falschen Adressformates (E-Mail	Fehlermeldung und er-
	oder Lieferadresse)	neute Eingabe
TCUC051	Öffnen der Profilansicht	korrekte Nutzerdaten
TCUC061	Öffnen der Profilansicht	korrekte Nutzerdaten
TCUC071	korrektes Zurücksetzen des Passwortes	neues Passwortes versandt
TCUC071	Eingabe eines nichtexistenten Nutzernamens	Fehlermeldung
TCUC081	korrektes Löschen des Nutzerprofils	Profil gelöscht
TCUC082	Löschen des letzten Administrators	Fehlermeldung
TCUC083	Löschen eines nichtexistenten Nutzers	Fehlermeldung
TCUC091	korrektes Sperren des Nutzerprofils	Profil gesperrt
TCUC092	Sperren eines Administrators	Fehlermeldung
TCUC093	Sperren eines nichtexistenten Nutzers	Fehlermeldung
TCUC101	Öffnen der Artikelansicht	korrekte Artikeldaten
TCUC111	Eingabe von korrekten Artikeldaten	Artikel hinzugefügt
TCUC112	Eingabe eines falschen Formates	Fehlermeldung und er-
		neute Eingabe
TCUC113	Eingabe von bereits existierenden Artikeldaten	Fehlermeldung und er-
		neute Eingabe
TCUC121	korrektes Entfernen des Artikels	Artikel entfernt
TCUC122	Entfernen eines nicht vorhandenen Artikels	Fehlermeldung
TCUC131	korrektes Durchsuchen der Artikel nach Krite-	Anzeige der Artikelli-
	rien	ste

TCUC132	Eingabe von Artikeldaten zu denen kein Artikel existiert	leere Artikelliste
TCUC141	Eingabe von korrekten Artikeldaten	Artikeldaten geändert
TCUC142	Eingabe eines falschen Formates	Fehlermeldung und erneute Eingabe
TCUC143	Eingabe von bereits existierenden Artikeldaten	Fehlermeldung und erneute Eingabe
TCUC151	Eingabe von korrekten und nicht vergebenen Daten	Kategorie geändert
TCUC152	Eingabe eines falschen Formates	Fehlermeldung und erneute Eingabe
TCUC161	Eingabe von korrekten und nicht vergebenen Daten	Kategorie hinzugefügt
TCUC162	Eingabe eines falschen Formates	Fehlermeldung und erneute Eingabe
TCUC171	korrektes Entfernen der Kategorie	Kategorie entfernt und Artikel aus ihr entfernt
TCUC172	Entfernen einer nicht vorhandenen Kategorie	Fehlermeldung
TCUC181	korrektes Hinzufügen des Artikel zur Kategorie	Artikel gehört zur Kategorie
TCUC182	Hinzufügen eines nicht vorhandenen Artikels	Fehlermeldung
TCUC183	Hinzufügen zu einer nicht vorhandenen Kategorie	Fehlermeldung
TCUC191	korrektes Entfernen des Artikel von der Kategorie	Artikel aus Kategorie entfernt
TCUC192	Entfernen eines nicht vorhandenen Artikels	Fehlermeldung
TCUC193	Entfernen aus Kategorie, obwohl Artikel nicht zur Kategorie gehört	Fehlermeldung
TCUC201	Öffnen der Warenkorbansicht	korrekter Warenkor- binhalt
TCUC211	korrektes Hinzufügen des Artikels zum Waren- korb	Artikel im Warenkorb
TCUC212	Hinzufügen eines nicht vorhandenen Artikels zum Warenkorb	Fehlermeldung
TCUC221	korrektes Entfernen des Artikels vom Waren- korb	Artikel aus dem Warenkorb entfernt
TCUC222	Entfernen eines nicht nicht im Warenkorb liegenden Artikels vom Warenkorb	Fehlermeldung
TCUC223	Entfernen eines nicht vorhandenen Artikels vom Warenkorb	Fehlermeldung
TCUC231	korrektes Kaufen der Artikel	Bestellung hinzuge- fügt, Rechnung erstellt und versandt
TCUC232	Kaufen eines nicht vorhandenen Artikels	Fehlermeldung
TCUC233	Kaufen als nicht eingeloggter Gast	Fehlermeldung und LogIn-Seite
TCUC241	Öffnen der Bestellungsansicht	Liste aller Bestellungen

TCUC251	korrektes Abbrechen der Bestellung	Bestellung abgebro-
1000201	Korrektes Trobrechen der Destending	chen
TCUC252	Abbrechen einer nicht vorhandenen Bestellung	Fehlermeldung
TCUC253	Abbrechen einer bereits versandten Bestellung	Fehlermeldung
TCUC261	korrektes Ausgeben des Retourenscheins	Retourenschein ver-
1000201	norrowes reason des reconstructions	sandt
TCUC271	Öffnen der Rechnungsansicht	Anzeige der Rechnung
TCUC281	Öffnen der Ansicht der Statistiken mit Admin-	Anzeige der Statistiken
1000201	oder Chef-Rechten	Timzeige der Statistimen
TCUC291	Öffnen der Kalenderansicht	Anzeige des Kalenders
TCUC301	Eingabe von korrekten und nicht vergebenen	Lesung hinzugefügt
	Daten	
TCUC302	Eingabe eines falschen Formates	Fehlermeldung und er-
		neute Eingabe
TCUC303	Eingabe von vergebenem Raum und vergebe-	Fehlermeldung und er-
	ner Zeit	neute Eingabe
TCUC311	Eingabe von korrekten und nicht vergebenen	Lesung geändert
	Daten	
TCUC312	Eingabe eines falschen Formates	Fehlermeldung und er-
		neute Eingabe
TCUC313	Eingabe von vergebenem Raum und vergebe-	Fehlermeldung und er-
	ner Zeit	neute Eingabe
TCUC321	korrektes Entfernen der Lesung	Lesung entfernt
TCUC322	Entfernen einer nicht vorhandenen Lesung	Fehlermeldung
TCUC331	Eingabe von korrekten und nicht vergebenen	Raum hinzugefügt
	Daten	
TCUC332	Eingabe eines falschen Formates	Fehlermeldung und er-
		neute Eingabe
TCUC333	Eingabe von vergebenem Raumnamen	Fehlermeldung und er-
		neute Eingabe
TCUC341	Eingabe von korrekten und nicht vergebenen	Raum geändert
	Daten	
TCUC342	Eingabe eines falschen Formates	Fehlermeldung und er-
		neute Eingabe
TCUC343	Eingabe von vergebenem Raumnamen	Fehlermeldung und er-
		neute Eingabe
TCUC351	korrektes Entfernen des Raumes	Raum entfernt
TCUC352	Entfernen eines nicht vorhandenen Raumes	Fehlermeldung
TCUC353	Entfernen eines Raumes mit zukünftigen Le-	Fehlermeldung
	sungen	

7.15 Buildmanagement

- Git bookshop-schiller beinhaltet die komplette Applikation
- $\bullet\,$ die pom.xml liegt im Root-Verzeichnis
- Maven kümmert sich um die Dependencies aus der pom.xml

• Travis CI buildet jeden Commit und gibt Warnungen oder Fehlermeldungen aus